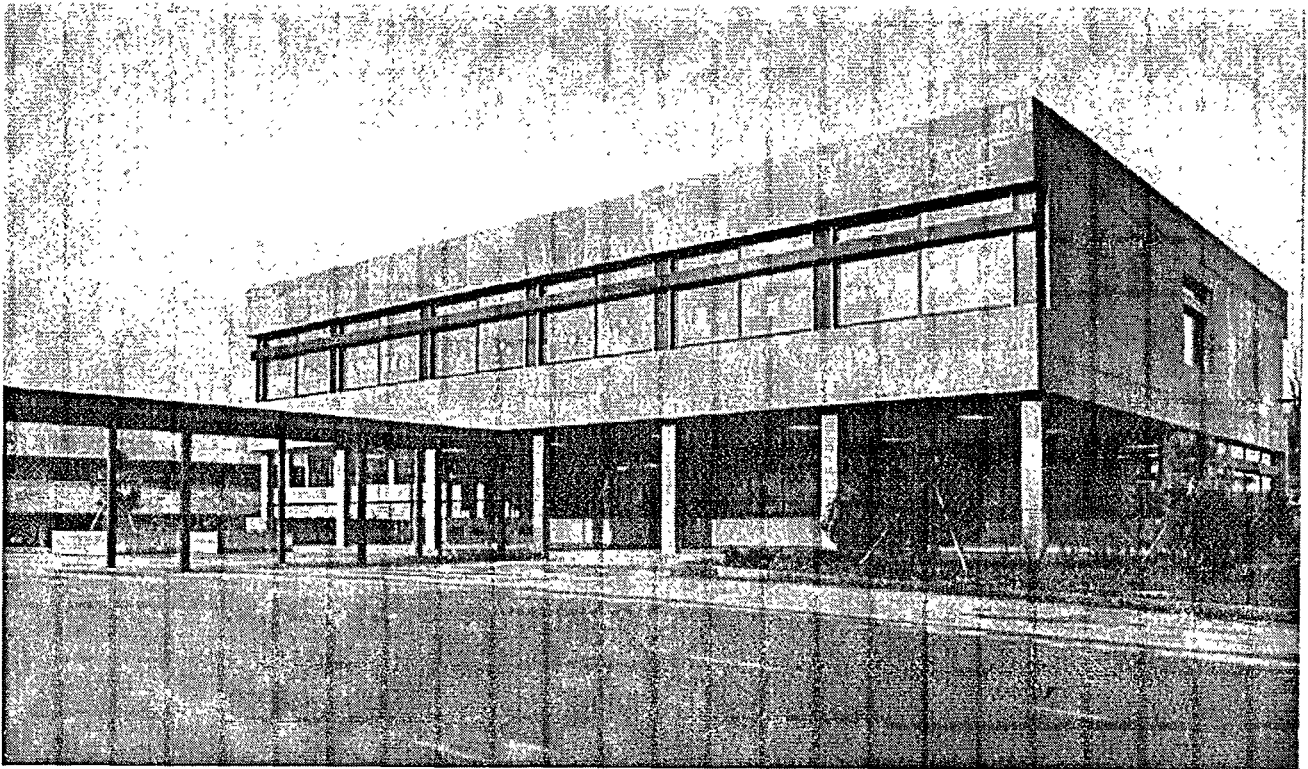


Ortsgespräch

Nr. 78

Dettingen-Wallhausen

Juli 1997



Vor 25 Jahren, am 18. September 1972, wurde die „neue Schule“ in Dettingen eingeweiht. Die GHS Dettingen feiert das 25jährige Jubiläum mit einem großen Schulfest

Gute Nachricht für Radler und Fußgänger

Lücke im Radwegnetz geschlossen

Zum Schutz der Natur wird bekanntlich auf verschiedene Weise versucht, den Menschen die Mobilität auch ohne Auto möglich zu machen. Eine akzeptable und attraktive Alternative dazu kann bekanntlich das Fahrrad sein; sowohl für die Erledigung von Besorgungen, für die Fahrt zum Arbeitsplatz und nicht zuletzt auch für die Gestaltung der Freizeit. Dazu ist allerdings ein gut ausgebautes Radwegenetz erforderlich.

Radwegumfahrung von Dettingen

Der Ortschaftsrat hat sich seit Jahren zum Ziel gesetzt, neben Radwegverbindungen zu den Nachbarorten auch eine Radwegumfahrung von Dettingen zu erreichen, damit Radfahrer nicht die stark vom Autoverkehr befahrenen Straßen durch unseren Ort bei ihren Touren benutzen müssen.

Neben der Radwegverbindung von Wollmatingen nach Dettingen wurde vor zwei Jahren auch der Radweg über den Bodanrück von Dettingen nach Liggeringen fertiggestellt.

Eine relativ kleine, aber empfindliche Lücke im Zusammenhang mit einer Radweg-Umfahrung von Dettingen war aber trotz jahrelanger intensiver

Bemühungen von Ortschaftsrat und Ortsverwaltung noch vorhanden.

Es handelt sich um das Rad- und Fußwegstück parallel zur Dingelsdorfer-Straße vom Baugebiet Bündt bis zum Moosweg. Dieses Wegstück wird nun derzeit fertiggestellt.

Dadurch wird es für Radfahrer möglich sein, Dettingen zu umfahren; dies sowohl vom Radweg Wollmatingen kommend in Richtung Wallhausen, als auch in Richtung Langenrain/Liggeringen.

Wichtig ist das Wegstück auch für Fußgänger aus unserem Ort, die nun gefahrlos vom Baugebiet Bündt in Richtung Kirchenwald und Moosweg gehen können.

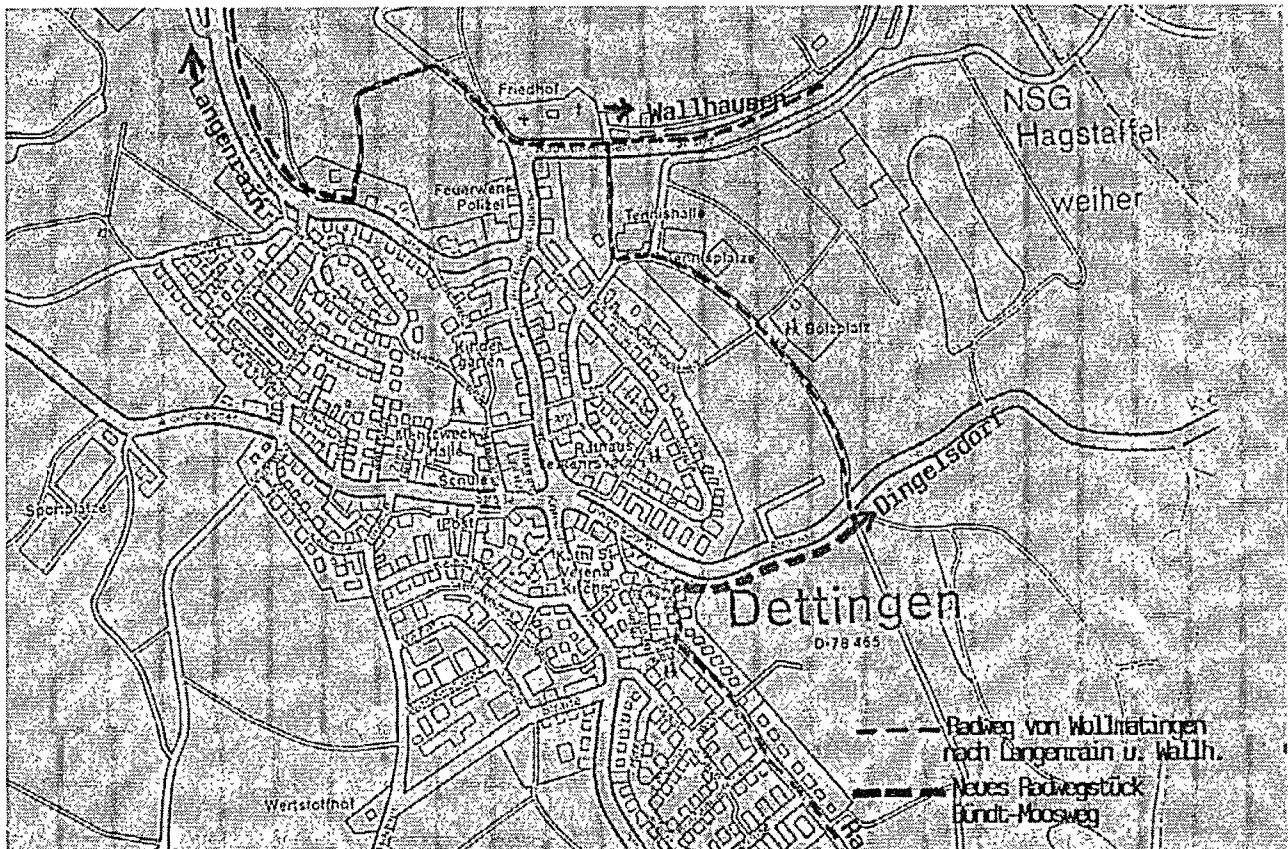
(Radwegskizze)

Diskussion über Radwegbelag

Ein Problem stellt sich derzeit noch, das beim Schreiben dieser Zeilen noch nicht gelöst ist.

Das neue Wegstück soll aus finanziellen und ökologischen Gründen eine sogenannte wasserbundene Decke erhalten, vergleichbar mit dem Belag beim Grasweiherweg.

Diese Belagsart ist bei den Radfahrern nicht sehr



beliebt; außerdem ist ein solcher Belag für Inlineskater nicht brauchbar.

Nun versuchen aber derzeit gerade die Dettingen Inlineskater zusammen mit einer sehr aktiven Elterninitiative und mit Unterstützung der Ortsverwaltung, einen Platz für Inlineskater beim Bolzplatz Moos herzustellen. Die Inlineskater aus den südlichen Dettinger Wohnquartieren könnten dann,

wenn das neue Radwegstück einen Asphaltbelag erhalten würde, den Bolzplatz Moos anfahren.

Deswegen setzten sich Ortschaftsrat und Ortsverwaltung für eine Asphaltdecke ein. Entscheiden darüber wird demnächst der Technische- und Umweltausschuß der Stadt Konstanz.

Albert Griesmeier

Das Verkehrsbüro Dettingen-Wallhausen informiert

Der Ende der 70-iger Jahre zunehmende Tourismus, (vom Fremdenverkehr wird heute nicht mehr gerne gesprochen) veranlaßte das damals noch städtische Verkehrsamt Konstanz, Außenstellen in den Vororten bzw. in den Ortsverwaltungen als Verkehrsbüros einzurichten.

Dieser Wunsch entsprach auch dem damaligen, noch nicht eingetragenen, Verkehrsverein.

So wurde dann ab dem 1.06.1979 dieses Büro in die Ortsverwaltung Dettingen integriert und stand als städtische Einrichtung bzw. **Verkehrsbüro / Tourist-Informationsstelle** in der Ortsverwaltung, Zi. 6, den Feriengästen, sowie Einheimischen zur Verfügung.

Aufgrund ihrer früheren touristischen Tätigkeit wurde Frau Glunk, - die damals schon städt. Angestellte bei der Ortsverwaltung war, - der Aufbau dieses Büros und alle damit verbundenen Aufgaben übertragen.

Wie vielseitig das Aufgabengebiet bzw. die Serviceleistung des Verkehrsbüros im Einzelnen ist, kann dem nachfolgenden Überblick entnommen werden:

1. Zimmer-Vermittlung / keine Buchungen

Hotels, Ferienwohnungen u. Privatvermietung und alle damit verbundenen Arbeiten

- Telefon-Vermittlung, sowie Faxanfragen
- Zimmer- u. Ferienwohnungsaufnahme mit Berücksichtigung - Information u. Beratung der Vermieter
- Entgegennahme von Reservierungen u. Buchungen durch Vermieter bzw. Gast
- regelmäßiges Führen von Belegungsplänen - Privatzimmer u. Ferienwohnungen
- regelm. Entgegennehmen - Weiterleitung von Meldezettel - Kurtaxe
- Zusammenstellung, Führung u. lfd. Kontrolle der beiden Infoanlagen in den Ortskernen von Dettingen und Wallhausen im Stecksystem

2. Counterdienst - Gästeservice / Information

- Beratung u. Mithilfe bei der Quartiersuche durch den Gast
- vielseitige Auskünfte u. Urlaubsgestaltung, Veranstaltungen, mögl. Urlaubsziele und mögl. Aktivitäten in der näheren und weiteren Umgebung.
- Verkauf von Informationsmaterial Wanderkarten, Fahrpläne usw.
- Entgegennahme von Verbesserungsvorschlägen - Beschwerden - Weiterleitung - Gespräche zur Mängelbehebung

Verwaltung und alle damit im Zusammenhang stehenden Aufgaben

- Erledigung aller schrift. tel. Anfragen, - Beantwortung - Zusammenstellung - Versand
- Erstellung von Statistiken - monatlich - jährlich
- Zusammenstellung von verkaufsfördernden Maßnahmen wie Anzeigenwerbung, Pressemitteilungen im regionalen und überregionalen Bereich.
- Mitorganisation bei Entwurf von neuen touristischen Programmen u.a. Hobby- u. Aktivferien
- Koordinationsaustausch, u. Zusammenarbeit mit anderen touristischen Geschäftstellen
- Erstellen, Organisieren u. Überwachen des fortlaufenden Veranstaltungskalenders bis hin zu Durchführung
- Gesamtplanung u. Erstellung des jährlich wechselnden Gastgeberverzeichnisses u. alle damit verb. Arbeiten
- Organisieren u. Vorbereiten von Gästeehrungen



3. Geschäftsführung des Verkehrsvereins Dettingen-Wallhausen

und alle damit verbundenen Verwaltungs- u. Koordinationsaufgaben

Die Ausführung der geplanten Aktivitäten sowie die Gästebetreuung vor Ort ist Sache des Verkehrsvereins und wird von diesem auch voll übernommen.

Mit einem kleinen Prospekt Dettingen-Wallhausen „Ferien im Grünen - Konstanzer Vororte laden ein“ wurde gleich zu Anfang auch mit von der Kernstadt Konstanz geworben.

Bei Beginn der Tätigkeit im Verkehrsbüro 1979 standen insgesamt ca. 200 Betten zur Verfügung und ca. 12.000 Übernachtungen konnten verzeichnet werden.

Seine Position als Ferienort konnte Dettingen-Wallhausen immer mehr ausbauen, 1988 erhielt der Doppelort auch das Prädikat „staatl. anerkannter Erholungsort.“ Inzwischen gibt es für Dettingen-Wallhausen einen eigenen Bildprospekt und das vom Verkehrsbüro jährlich aktualisierte und herausgegebene Unter-

kunftsverzeichnis mit Ortsplan und Wegweiser als Gästeinformation.

Die Übernachtungszahlen konnten dann im Laufe der Jahre sogar verdreifacht werden; momentan allerdings zeigen sich - wie fast überall - leider rückläufige Tendenzen.

Das bedeutet für das Verkehrsbüro und den Verkehrsverein in Zukunft noch mehr Arbeit und noch größere Bemühungen in der Gästewerbung.

Derzeit stehen insgesamt ca. 410 Betten zur Verfügung, diese erbrachten 1996 ca. 37.000 Übernachtungen

Öffnungszeiten - Verkehrsbüro:

ganzjährig:

Mo - Do 9.00 - 12.00 Uhr

während der Saison, (Juni/Juli/August)

tägl. 9.00 - 12.00 Uhr

zusätzlich nachmittags

14.00 - 16.30 Uhr

Der Verkehrsverein Dettingen- Wallhausen e.V. stellt sich vor:

von den Anfängen bis heute-

Bereits um 1936 gab es in der damals selbständigen Bodanrückgemeinde Dettingen-Wallhausen erste Organisationsstrukturen, welche sich mit dem Aufbau und der Förderung des Fremdenverkehrs befassten. Triebfeder der damaligen Entwicklung war der auch in anderen Vereinen sehr

weiteren engagierten Bürgern die damals anlaufende „KdF“- (Kraft durch Freude) Einrichtung, um der damals fast ausschließlich landwirtschaftlich strukturierten Gemeinde ein weiteres Einkommensstandbein zu ermöglichen.

Aufgeschlossene Wirtsleute reagierten schnell. So errichtete bereits zu dieser Zeit die Wirtsfamilie Stefan vom Gasthaus Schiff in Wallhausen einen verglasten Pavillon am See, in welchem das damals noch jugendliche Trio mit Hans Okle, Julius Straub sowie Kasimir Okle oder Otto Waldruff zur Begrüßung und zum Abschied der Gäste aufspielte. Die Belegung der teilweise noch sehr einfachen Fremdenzimmer erfolgte durch die „KdF“-Verteilungsstelle Konstanz. Die schöne Landschaft und der gute badische Wein wurden von den überwiegend aus dem Rheinland stammenden Feriengästen genossen. Sehr persönliche Kontakte entstanden zwischen den Gästen und den Bürgern der Bodanrückorte.

Die damals noch neue Möglichkeit eines Zusatzeinkommens durch Einrichtung von Gästezimmern fand innerhalb der Gemeinde jedoch nicht ungeteilte Zustimmung. Es kam zu Spannungen zwischen Landwirten und Fremdenverkehrsbetreibenden. Man wollte es nicht hinnehmen, daß sich



rührige Malermeister Hans Fuchs. Er nutzte mit

Erholungssuchende an den Bodenseestrand legten, während man selbst auf Feld und Flur arbeiten mußte.

Obwohl der damalige Bürgermeister Assfahl gegenüber dem entstehenden Fremdenverkehr posi-

Fernseh-Telecom-Elektro

BOHLER

Allensbacher Straße 10
Konstanz-Dettingen
☎ 07533/97050

Sie erreichen uns Montag bis Freitag

Ladenöffnungszeiten 15.00 – 18.00 Uhr
Telefonische Auftragsannahme 8.00 – 9.00 Uhr

**Kundendienst
Verkauf
Montage**

Fernsehen
Video
HiFi – Stereo
Antennenbau
Kabelanschluss
SAT-Anlagen
Telefone + Anlagen
Anrufbeantworter
ISDN
Fax

tiv eingestellt war, konnte er sich gegen den Gemeinderat nicht mit Fördermaßnahmen durchsetzen. Der Zweite Weltkrieg mit all seinen Wirren brachte das junge Pflänzchen Fremdenverkehr zum Erliegen.

Kurz nach der Währungsreform organisierte man den Neubeginn des Fremdenverkehrs und das wiederum ohne Unterstützung des Gemeinderates. So versuchten z.B. Hans Fuchs, Hans Okle und Fritz Breuer im Jahr 1958 in einem Gespräch mit dem damaligen Landrat Dr. Seiterich, das zum Verkauf stehende Wallhauser Sägewerk des Dr. Lachner in kommunalen Besitz zu bringen und für Zwecke des Fremdenverkehrs zu nutzen. Es scheiterte am Widerstand des Gemeinderates. Der damalige Maschinenmeister des Sägewerkes R. Bollinger leistete schon touristische Pionierarbeit, indem er den Gästen mit Rat und Tat zu Verfügung stand.

Der persönliche Kontakt des Kolonialwarenhändlers Hans Okle zu seinem früheren Kompaniechef, der sich nach dem Kriege zum Personalchef der Stahlwerke „Süd Westfalen“ in Hagen mit 12000 Beschäftigten hochgearbeitet hatte, brachte im Zuge der Mitarbeiterverschickung in den Folgejahren bis 1965 einen regelrechten Fremdenverkehrsboom. Aus dieser Entwicklung resultieren auch die Gründungen verschiedener touristischer Einrichtungen, wie z. B. die Personenschiffahrtsbetriebe der Brüder Pius und Viktor Giess aus Wallhausen, oder die Eröffnung des Gasthauses

„Bodensee“ von Johann Meßmer mit einer Gartenwirtschaft direkt am See.

1964 zählte man in Dettingen- Wallhausen - man höre und staune - beachtliche 24.000 Übernachtungen. Fremdenverkehrsmäßig war man zu dieser Zeit mehr in Richtung des gegenüberliegenden Überlingen als in Richtung Konstanz orientiert.

Seit diesen Jahren des fremdenverkehrsmäßigen Aufschwungs im Zuge einer Vollbeschäftigung, eines ständig wachsenden Wohlstandes und der damit verbundenen Mobilität einer breiten Bevölkerungsschicht bis hin zur derzeitigen Arbeitsmarktlage mit allgemein rückläufigen Tourismuszahlen hat sich der Verkehrsverein Dettingen-Wallhausen durch die Schaffung von Gästeangeboten und Einrichtungen den Anforderungen der jeweiligen Zeit gestellt. Erwähnt sei hierbei die Einrichtung des Minigolfplatzes beim Strandbad Wallhausen, die Schaffung von Fahrradverleihstellen in Dettingen und Wallhausen, die Einrichtung der Infoanlagen in beiden Ortsteilen. Die gute Infrastruktur sowie ein ansprechendes Gästeprogramm führten im Jahre 1988 zur Verleihung des Prädikates als „staatlich anerkannter Erholungsort“.

Ganz erheblichen Anteil am Aufbau dieser Struktur hat der langjährige 1. Vorsitzende des Verkehrsvereins und jetziges Ehrenmitglied Manfred Assfahl. Unter seiner Leitung erfolgte 1990 auch die Eintragung des Vereins beim Amtsgericht in Konstanz.. Nachdem er sich 1996 nicht mehr als Vorsitzender zu Verfügung stellte, wählten die Mitglieder der Jahreshauptversammlung Erich Gatter aus Dettingen zum 1. und Ewald Giess aus Wallhausen zum 2. Vorsitzenden des Vereins.

Der 1.Vorsitzende des Vereins sieht seine Aufgabe vor allem darin, auf bewährten Strukturen und Einrichtungen aufzubauen, sich den veränderten Gästeerwartungen zu stellen und neue Ideen bei Marketingstrategien in enger und zuverlässiger Zusammenarbeit mit der Ortsverwaltung

und dem Verkehrsbüro einzubringen. Hierzu gehören neben erweiterten Gästeangeboten auch eine qualitative Steigerung der Gästeinformation zur Darstellung der Ferienregion Bodensee mit ihrer nahezu einmaligen Vielfalt an Natur- und Kulturlandschaft.. Ein ganz wichtiger Punkt in der Neuorientierung ist es, mit den touristischen Einrich-

GETRÄNKE
SCHROFF

Getränke
aller Art
& Weine
aus der
ganzen Welt

Ringstraße 12
78465 Konstanz-
Dettingen
Tel. 0 75 33 / 46 05
Fax 0 75 31 / 13 02

tungen der Kernstadt Konstanz zusammenzuarbeiten.

Zu dem recht abwechslungsreichen Gästeprogramm, welches regelmäßig im Mitteilungsblatt der Ortsverwaltung Dettingen-Wallhausen veröffentlicht wird, ist die einheimische Bevölkerung zur Teilnahme recht herzlich eingeladen. Hierdurch soll ein Miteinander und gegenseitiges Verstehen gefördert werden. Eine gute touristische Infrastruktur mit interessanten Angeboten ist ganz sicher auch eine Bereicherung innerhalb der Ortsgemeinschaft. Der Verkehrsverein sucht und fördert Kontakte zu den örtlichen Vereinen, um deren Veranstaltungen und Einrichtungen auch in das Gästeprogramm einbauen zu können. Hierdurch soll die Attraktivität unseres Ortes innerhalb der Ferienregion Konstanz/Bodensee gesteigert und zum Wohle und Nutzen aller ausgebaut werden. Auch auf überregionale Besonderheiten und Veranstaltungen muß hingewiesen werden. Der heutige Gast hat für kleinkariertes Marketingverhalten kein Verständnis; er erwartet eine umfassende Information. Wenn wir von der Region profitieren wollen, so müssen wir uns auch in sie einbringen.

Ganz besonders gut und zum Nutzen von Gästen und einheimischer Bevölkerung hat sich die Zusammenarbeit mit dem Campingplatz Klausenhorn der Tourist GmbH Konstanz unter der Leitung des Verwalterehepaares Fluck entwickelt. Das ange-

botene Kinderprogramm stellt eine wesentliche Bereicherung dar.

Durch entsprechende Aktionen soll eine bessere Auslastung in der Gastronomie, der Beherbergungsbetriebe sowie sonstiger touristischer Dienstleistungseinrichtungen erreicht werden.

Daß der Verein dadurch zur Steigerung der Einkommenssituation und Sicherung von Arbeitsplätzen innerhalb der Gemeinde aktiv beiträgt, sollte nicht verkannt werden.

Der Vorsitzende des Verkehrsvereins bittet bei dieser Gelegenheit die Mitbürgerinnen und Mitbürger von Dettingen-Wallhausen um Vorschläge, Anregungen, Kritik oder aktive Mitarbeit. Außerdem möchte er sich bei den Helfern bedanken, welche die Vereinsarbeit einschließlich des Gästeprogramms aktiv mitgestalten. Er bittet um

Verständnis und Fairness bei denjenigen, die Aktionen oder Planungsvorhaben nur durch die persönliche Brille sehen und dabei die gemeinsame Sache unberücksichtigt lassen.

Ansprechpartner für Kritik und Anregungen: Erich Gatter, 1. Vors. des Verkehrsvereins Dettingen-Wallhausen e.V., Lerchenweg 8, Tel.: 2018, oder beim Verkehrsbüro der Ortsverwaltung.
Erich Gatter

GARAGE

12

- Neu- und Gebraucht-Fahrräder
- Service
- Ersatzteil- und Zubehörverkauf
- Ausführung von Spezialarbeiten

Ringstraße 12
Konstanz-Dettingen
Telefon 07533-1300

B
D

Metzgerei
Hierling

Qualität aus eigener Schlachtung und Verarbeitung
78465 Konstanz-Dettingen Kapitän-Romer-Str. 9b Tel. 07533/6321



Dieter Rudolf
Fliesenlegermeister
Verlegung von Fliesen
Platten · Mosaiken
Natursteinen

**fliesenleger-
fachgeschäft
rudolf**

Langenrainer Straße 4
78465 Konstanz
Tel. 07533/15 10
Fax 07533/35 24

Mitglied im
Landesinnungsverband  Fliesen
Baden-Württemberg

Aufruf an die Eltern der jetzigen und zukünftigen Grundschulkinder:

Kernzeitenbetreuung

Seit einigen Jahren besteht an unserer Dettinger Schule die Möglichkeit einer

Kernzeitenbetreuung

d.h. die Kinder können morgens, wenn noch kein Unterricht stattfindet oder nach dem Unterricht bis 12.45 in der Schule betreut werden. Während der Kernzeitbetreuung können die Kinder entweder freispielen oder sich durch die vielfältigen Bastelangebote von Frau Schmidt inspirieren lassen. Vor allem für berufstätige Eltern ist dies eine sehr wichtige Einrichtung.

Auch Kinder, die nicht angemeldet sind, können bei unvorhergesehenen Unterrichtsausfällen kurzfristig beaufsichtigt werden.

Leider hat in letzter Zeit die Teilnahme erheblich nachgelassen, sodass der Fortbestand dieser sehr sinnvollen Einrichtung gefährdet ist, weil der staatliche Zuschuss an eine bestimmte Teilnehmerzahl gebunden ist.

Wir bitten deshalb zu überlegen, ob nicht doch diese sehr sinnvolle Einrichtung genutzt werden kann.

Über Modalitäten, Zeiten und auch Finanzen kann individuell entschieden werden. Es ist auch möglich, über das Sozialamt finanzielle Zuschüsse zu erhalten. Auf solche Zuschüsse hat man bei entsprechendem Einkommen einen Anspruch, es handelt sich nicht um Almosen!

Wir wären sehr froh, wenn durch die vermehrte Teilnahme diese wichtige Einrichtung erhalten bleiben könnte.

Die Eltern, die eine Kernzeitbetreuung für ihre Kinder in Anspruch nehmen wollen, bitten wir, schon jetzt mit uns in Verbindung zu treten, um uns eine bessere Planung zu ermöglichen. Für ausführliche Informationen stehen jederzeit zur Verfügung:

Elterninitiative Kernzeitbetreuung:
U. Lommen, Tel. 98907

Betreuerin: H. Schmidt: Tel. 6192

Grund- und Hauptschule Dettingen: Tel. 4747

Textilreinigung HUBER

der Fachbetrieb der modernen Kleiderpflege

Allensbacher Str. 3 · 78465 Konstanz · Tel. 0 75 33 / 59 65

Wir reinigen nach neuesten Erkenntnissen –
schonend und umweltfreundlich!



Ihr OPEL-Partner in Dettingen

Autohaus J. Schöneberger

Konstanzer Straße 24, Tel. 0 75 33 / 51 11

- Reparatur aller Fabrikate
- Unfallinstandsetzung
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Leasing/Finanzierung
- Waschanlage/Tankstelle

Wir stellen uns vor:

Skate-Park Initiative Dettingen-Wallhausen



Wir sind eine Gruppe von Jugendlichen und Erwachsenen, die ein gemeinsames Ziel verfolgen:

Einen Inline-Skate-Platz für Dettingen-Wallhausen

Warum?

Inline-Skating hat sich zu einer beliebten Sportart für jung und alt entwickelt. Vor allem unsere Kinder und Jugendlichen verbringen viele Stunden auf Rollen. Leider haben die Jugendlichen nur wenige Plätze, wo sie diesen Sport ausüben können. Oft fahren sie deswegen auf Straßen oder Fußwegen, wo sie sowohl den Autos als auch den Fußgängern in die Quere kommen. Der Dettinger Dorfplatz wird bei schönem Wetter zum Inline-Platz umgewidmet, was nicht überall Zustimmung findet. Andererseits brauchen unsere Kinder einen Treffpunkt, wenn sie sich dabei auch sportlich betätigen, kann es nur von Vorteil sein.

Die Kinder und Jugendlichen, die schon sehr gut fahren und noch dazulernen möchten, müssen von den Eltern zu den spärlich vorhandenen Inline-Plätzen gebracht werden. Da die wenigen Plätze natürlich von sehr vielen Kindern besucht werden, herrscht dort manchmal gefährliche Enge.

Die genannten Punkte führten zu der Idee die Skate-Park-Initiative zu gründen: Wir haben im März 1997 unser Anliegen bei Herrn Griesmeier vorgestellt und sind auf offene Ohren gestoßen, was uns sehr gefreut hat. Auch weiterhin haben wir sehr viel Zustimmung und Unterstützung gefunden, vielen Dank.

Wir sind jetzt eine Gruppe von 12 Erwachsenen und mindestens 30 Inline-begeisterten Kindern, die auf das gemeinsame Ziel Skate-Park Dettingen-Wallhausen hinarbeiten. Die große Anzahl von engagierten Jugendlichen zeigt, daß ein enormes Interesse an einem solchen Skate-Park besteht.

Gerade in einer Zeit, in der überall gespart werden muß, sehen wir nur die eine Chance, durch mutige und ausdauernde Eigeninitiative etwas zu bewegen.

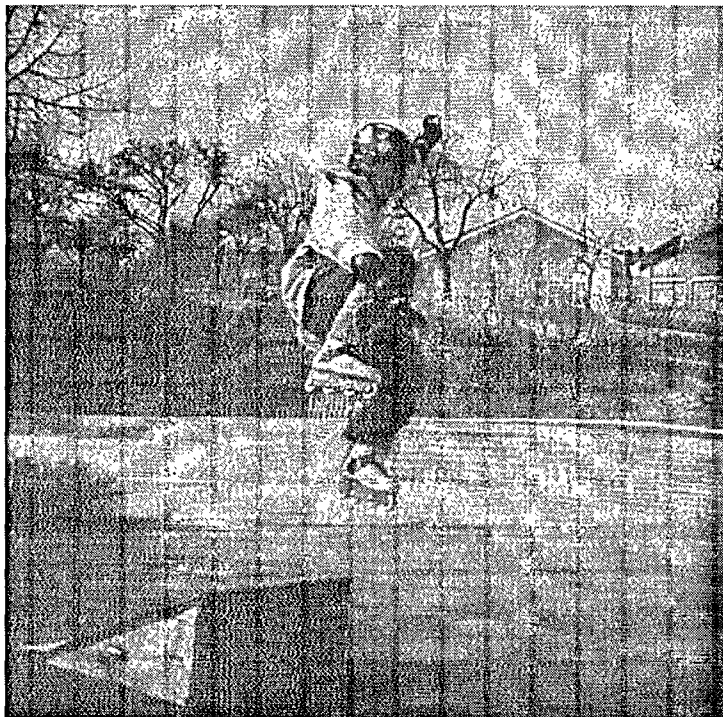
Denn Kinder und Jugendliche brauchen Plätze, wo sie ihre Freizeit sinnvoll gestalten können.

Ein Standort ist mittlerweile gefunden, beim Bolzplatz. Bei der Stadt Konstanz soll die Finanzierung des Belags beantragt werden. Die Ausstattung des Platzes (Halfpipe, Funbox, Ramps etc. mit Materialkosten von ca. DM 20.000,-) wird durch die Skate-Park-Initiative übernommen, deshalb versuchen wir durch verschiedene Aktionen die Skate-Park-Kasse aufzufüllen:

Während des Dorffests: Verkauf von „Löffelkühle“, Eistee, T-Shirts, Flohmarkt, Straßensammlung; vom 16.7.-23.7.97 Haussammlung, usw. usw.....

Weiterhin sind wir natürlich auf Spenden angewiesen, zwei großzügige Spender haben sich schon gemeldet, wir danken. Es ist geplant, eine Werbetafel mit den Namen der Spender bzw. den Logos der Spender-Firmen aufzustellen.

Spenden können unter dem Stichwort „Spende Elterninitiative Dettingen Skatepark“ auf das städtische Konto 071 886 bei der Sparkasse Konstanz



(BLZ 690 500 01) eingezahlt werden, eine Spendenbescheinigung wird ausgestellt.

Abschließend bleibt zu sagen, daß dieser Sport enorme Zuwachsraten verzeichnet. Ein Platz für Dettingen-Wallhausen wäre also sicher eine gute Investition für die Zukunft. Der Freizeitwert würde

sich noch einmal um ein attraktives Angebot erhöhen.

Initiative Skate-Park Dettingen-Wallhausen i.A.:
U. Lommen, St. Schmidt

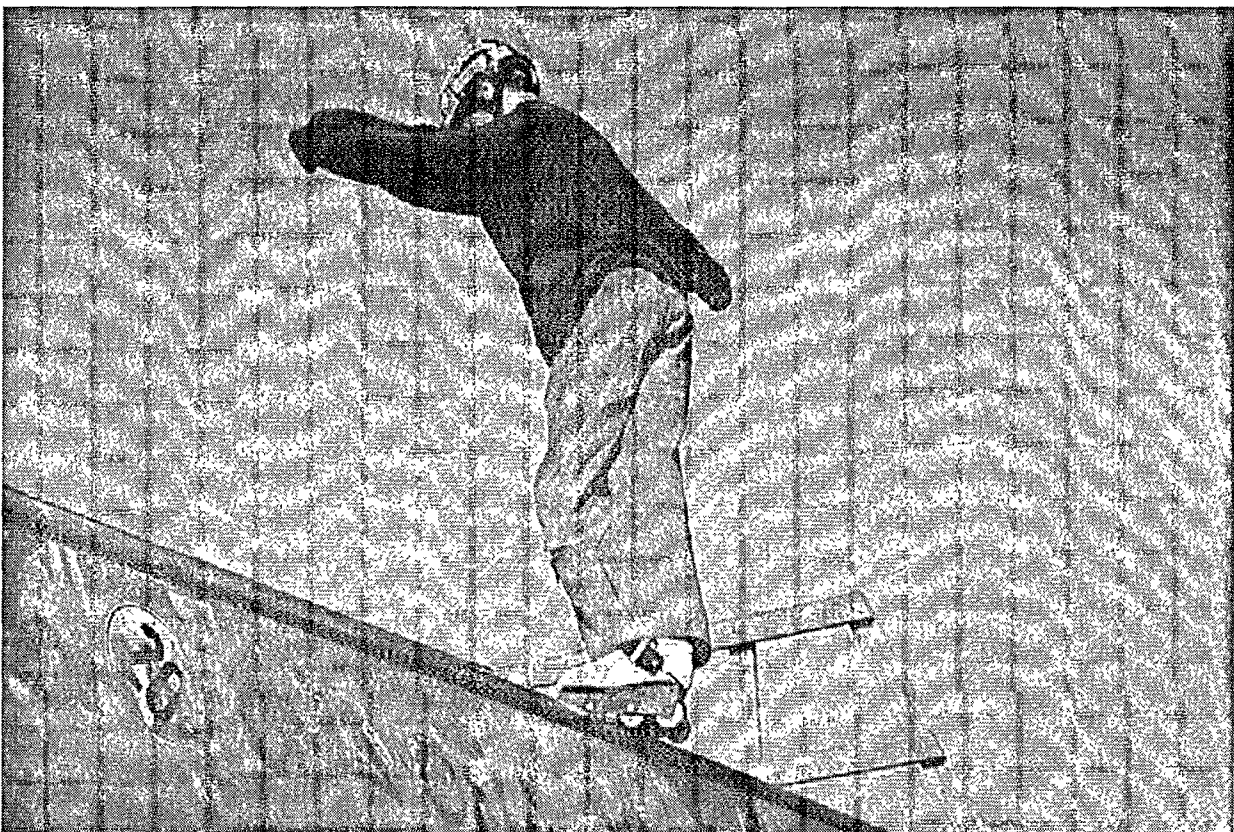
Warum ich einen Skate-Park möchte:

1. Weil es hier in Dettingen nichts Gescheites gibt.
2. Man (mein Papa oder die Eltern meiner Freunde) muss mich/uns immer nach Überlingen, Singen oder nach Kreuzlingen fahren
3. Auch die Dettinger Skateboarder hätten gerne einen Platz, wo sie richtig die Sau rauslassen können.

Jeden Tag, wenn ich meine Hausis fertig habe, kann ich gleich zum **Skateplatz**, um zu

trainieren und um meine Freunde zu treffen. Immer nur auf dem Dorfi ist mir zu langweilig. Außerdem mag meine Mama nicht, daß ich so oft auf der Straße rumkurve. Sie findet das viel zu gefährlich. Ich wünsche mir eine Halfpipe, eine Funbox, eine Quaterpipe und 1 Sliderales-da könnte ich jeden Tag so richtig drauf abfahren und meinen Spaß mit meinen Freunden haben. Das wäre geil.

Gerrit Lutz (9 Jahre)



Ortsgespräch

Herausgeber: SPD-Ortsverein Dettingen-Wallhausen
Verantwortlich: Willi Schulte

Redaktion: Dagmar Bargel

Gestaltung: Schmidt, Bargel, Schöner

Anzeigen: Rudi Robusch
Redaktionsanschrift: Willi Schulte, Lerchenweg 1, 78465 Konstanz
Druckerei Romer, Konstanz, Fritz-Arnold-Str. 16

Nachdruck gegen Einsendung eines Belegexemplars jederzeit gestattet



Schreinerei · Fensterbau
Deggelmann
78465 Konstanz · Dettingen
Telefon: 075 33/93110 Telefax: 075 33/4389

Felsgrotte - Dettingen

Telefon 0 75 33 / 64 01

**Besuchen Sie
unser neu renoviertes
Bier- und Weinlokal.
Einmalig im Bodenseegebiet.**

Wir bieten herzhafte Vesper
aus eigener Schlachtung sowie
Schmankerl aus der warmen Küche.

**Neu: täglich frische Bratkartoffeln
aus unserem Bratkartoffel-Separée**

Tägl. ab 16 Uhr geöffnet, Mittwoch u. Donnerstag Ruhetage.
Auf Ihren Besuch freut sich:
Familie Moser

Eine bunte Welt familienfreundlicher Gastlichkeit
erwartet Sie in unseren Häusern Kreuz und Traube.
**Immer aktuelle
Spezialitäten vom Bodensee**



Gasthof Kreuz
Gutbürgerliche Küche sowie Saison- und
regionale Spezialitäten - Mittwoch Ruhetag
78465 KN-Dettingen - Tel.: 0 75 33/51 82 - Kapitän-Romer-Str. 1 + 9b



**Landhotel
Traube**
40 Betten / Du/WC / Radio /
TV+Tel. / Frühstücksbuffet /
Tagungsraum / Lift.

**Ortsgespräch wünscht allen seinen
Lesern einen schönen sonnigen und
warmen Urlaub.**